

Zürich, 24. April 2020

Mandat **Erschliessung und Vermittlung einer Sammlung zu Literatur aus Afrika:** **Artikelsammlung Al Imfeld**

Stiftung Litar

Die Stiftung Litar ist eine gemeinnützige Stiftung mit Sitz in Zürich. Litar konzipiert und fördert Projekte in den Bereichen Literatur, literarische Übersetzung und Medien. Ein Hauptzweck der Stiftung ist die Förderung des Übersetzerhauses Looren im Zürcher Oberland. Weitere Informationen zu Litar und einen Überblick über die laufenden Programme finden Sie auf der Webseite: litar.ch

Ziel des Mandats | Artikelsammlung Al Imfeld

Die Stiftung Litar vergibt ein zeitlich befristetes Mandat zur Erschliessung und Vermittlung der Artikelsammlung Al Imfeld. Der Schweizer Theologe und Afrikajournalist Al Imfeld war einer der ersten im deutschen Sprachraum, der sich für Literatur aus Afrika einsetzte und persönlichen Kontakt zu vielen Autorinnen und Autoren pflegte. Als Basis für seine eigene publizistische Arbeit legte er während Jahrzehnten eine Sammlung mit Zeitungsartikeln zu den Literaturen aus Afrika an. Die umfangreiche Sammlung enthält Zeitungsartikel, Essays und Fachaufsätze zu den Literaturen des gesamten afrikanischen Kontinents sowie einzelne literarische Texte, Manuskripte, Briefe. Die Sammlung bietet einen breiten Überblick über die Debatten und die Rezeption von afrikanischer Literatur in Europa von 1950 bis heute. Der Nachlass von Al Imfeld befindet sich als Teil des Archivs der Missionsgesellschaft Bethlehem im Staatsarchiv Luzern.

Dauer, Arbeitspensum und Arbeitsort

Das Mandat wird honoriert. Es ist befristet auf neun Monate, das Arbeitspensum beträgt 50%. Der Arbeitsbeginn ist per Anfang September 2020 oder nach Vereinbarung, Arbeitsort ist Zürich.

Tätigkeiten

Die Sammlung ist nach Ländern, Autor*innen und Themen gegliedert. Die Tätigkeiten umfassen das Umlagern, die Feinsortierung, Inventarisierung und das Verzeichnen der Konvolute in einer Datenbank. Zusätzlich soll ein Konzept für ein weiterführendes Vermittlungsprojekt entwickelt und nach Möglichkeit umgesetzt werden.

Voraussetzungen

Das Mandat eignet sich für jüngere Literatur- und Kulturwissenschaftler*innen, die sich für Literaturvermittlung und für den Umgang mit einem literarischen Archiv interessieren. Voraussetzung ist das Interesse an den Literaturen aus Afrika und an praktischer Archivarbeit. Da es sich um ein mehrsprachiges Archiv handelt, sind Kenntnisse in Englisch und Französisch notwendig. Vorkenntnisse im Bereich Global Literatures und Postcolonial Studies sind von Vorteil. Erwartet wird, dass Sie sich in die aktuellen Debatten rund um die Literaturen und Kulturgüter aus Afrika einarbeiten.

Wir bieten

Litar ist eine kleine übersichtliche Institution, die Projekte in den Bereichen Literatur und literarische Übersetzung realisiert. Das Mandat bietet die Möglichkeit zur inhaltlichen Auseinandersetzung mit einem weiten und überaus vielfältigen literarischen Feld. Sie sind Teil eines kleinen Teams und erhalten die Möglichkeit, eigene Ideen einzubringen. Über die Erschliessung hinaus ist ein weiterführendes Projekt zur Vermittlung der Sammlung geplant, an dessen Ausarbeitung und Durchführung Sie beteiligt sind.

Bewerbung

Bitte schildern Sie in einem Motivationsschreiben Ihr Interesse an den Literaturen aus Afrika, der Archivarbeit und allfällige Vorkenntnisse auf diesen Gebieten.

Ihre Bewerbung (Motivationsschreiben, Lebenslauf, Zeugnisse, Referenzen) senden Sie bitte bis zum **29. Mai 2020** an: Litar, Dr. Christa Baumberger, Gartenhofstrasse 27, 8004 Zürich. Oder elektronisch an: info@litar.ch

Gerne geben wir Ihnen weiter Auskunft. Bitte nehmen Sie per Mail Kontakt mit uns auf, da wir aktuell im Homeoffice arbeiten: info@litar.ch

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!